

INHALT

Geleitwort von Arno Klönne	11
Vorwort	17
Erstes Kapitel	
Der deutsche Staat als Liebesobjekt	
Methodische Annäherungen an einen Tabukomplex	27
1.1 Erste Annäherung: der "unbelastete" Generationsbezug	28
1.2 Zweite Annäherung: der unbearbeitete Affekthaushalt	32
1.3 Dritte Annäherung: das ausgeblendete "Wir-Gefühl"	40
1.4 Vierte Annäherung: die "mißbrauchte" Systemloyalität	45
1.5 Fünfte Annäherung: die gebrochene Identität	49
1.6 Sechste Annäherung: die verordnete Staatsraison	55
1.7 Siebte Annäherung: das "verführte" Kollektiv	58
1.8 Achte Annäherung: die faschisierte Sprachwelt	61
1.9 Synthese-Versuch I: Zivilisationsbruch und Konversion Im Bann des nationalistischen Einheitsrauschs	69
1.10 Synthese-Versuch II: De-Konversion und Re-Zivilisation Die Ernüchterung nach dem kollektiven Rausch	76
Zweites Kapitel	
Jugend im Umbruch politischer Systeme	
Zur Schlüsselposition der HJ-Generation	87
2.1 Distanzen - Distanzierungen	88
2.2 "Polarerlebnisse" - Perspektivenwechsel	94
2.3 Gespaltene Generationsmuster	99
2.4 Macht und Ohnmacht des staatlichen Gesinnungsmonopols	104
2.5 Schizophrene Bindungen - ambivalente Lösungen	110
2.6 Chancen und Gefahren des Neubeginns	115

Drittes Kapitel

Deutsche Zeitrechnung:

Geschichte als Vermächtnis, Auftrag, Mission - oder: Lektion?	119
3.1 Zeitenwende - „Zivilisationsbruch“	120
Exkurs: Held oder Mörder?	120
3.2 Zwölf von "tausend" Jahren	124
3.3 Zeitzeichen - Zeitzeugen	129
3.4 Zeitgeist I: Totale Politisierung	138
3.5 Zeitgeist II: De-Politisierung oder Re-Politisierung?	143
3.6 "...über die Zeiten fort...": Das Erbe der Väter	151
3.7 Das „hidden curriculum“ der deutschen Zeitgeschichte	161

Viertes Kapitel

Mobilisierung und „völkische“ Integration:

Die (Ent-) Fesselung der jungen Gefolgschaft Hitlers	173
4.1 Hitlers Deutsche: Faszination und Ressentiment	175
4.2 Integration und Entfremdung: der systemgebundene Mensch	177
4.3 Zur Frage der Folgewirkungen: Alles oder Nichts?	181
Exkurs: Das „kommende Deutschland“?	184
4.4 Vorbildwirkung und Idealisierung	187
4.5 Totale Mobilmachung - totale Indienstnahme	192
4.6 Führung und Gefolgschaft	201
Exkurs: Führung im Arbeitslager	205

Fünftes Kapitel

Der Prozeß der De-Zivilisation

Erste Passion: "Du bist zum Sterben für Deutschland geboren!"	213
5.1 Nietzsches Vision - Hitlers Mission	214
5.2 Titanischer Erziehungszynismus	220
Exkurs: Jahrhundert der Barbaren = Jahrhundert des Kindes	224
5.3 Homo germanicus, oder: die Erziehung zum Tod	229
Exkurs: Hitler - einer der „größten deutschen Staatsmänner“?	232
5.4 Vier Analysen der NS-Menschenformung: 1936-1942	234
5.5 De profundis: Liebestod und Todesliebe	243

Sechstes Kapitel

Der Prozeß der De-Zivilisation

Zweite Passion: "Du bist nichts, dein Volk ist alles!"	249
6.1 Zucht und Formung der Rasse	250
6.2 Krieg und rassische „Gegenauslese“	254
6.3 Blutsgemeinschaft und „Gegentypus“	260
Exkurs: Turnvater Jahns Vermächtnis	263
6.4 Formierung und Zucht der Masse	264
6.5 Völkischer „Idealismus“: Transzendenz und Selbstlosigkeit	268
Exkurs I: Nationalisierung der Mädchen	272
Exkurs II: Bündische Leitbilder - Zucht und Dienst	275
6.6 Jugend im „Bannkreis“ totaler Macht	277

Siebtens Kapitel

Der Prozeß der De-Konversion und Re-Zivilisation

Erste Lektion: "Zu leben nach so viel Tod, aufzubauen nach so viel Zerstörung, wahrhaftig zu sein nach so viel Lüge!"	283
7.1 Hitlers Tod - Deutschlands Zusammenbruch: Wohin mit „Liebe“ und „Glauben“?	284
7.2 Systemgebundene Moral versus Gewissensmoral: Auschwitz als Katharsis?	292
7.3 Die Ernüchterung nach dem Rausch	300
7.4 Die Geschichte von den „mißbrauchten Idealisten“ Exkurs: Der „Idealismus“ der Geschwister Scholl	308
7.5 Kindheit und Jugend unter Hitler: Brüche und Krisen Exkurs: Machtethos versus Sozialethos des Staates	316
	319

Achstes Kapitel

Der Prozeß der De-Konversion und Re-Zivilisation

Zweite Lektion: "Den Bann zu brechen, Abschied zu nehmen von der unverlierbaren Zeit, offen zu sein für die Fragen der Nachgeborenen"	323
8.1 „Generation ohne Abschied“	324
8.2 „Generation der Ankunft“, oder: das blockierte Trauern	329
8.3 Das "kommunikative Beschweigen"	334

8.4	Der Kampf mit den langen Schatten der NS-Vergangenheit	341
	Exkurs: Die Pervertierung des „Hitlerjungen Salomon“	343
8.5	Extrem-Modell eines Ernüchterungsprozesses	345
8.5.1	Das Modell der De-Konversionsschritte (am Beispiel Melita Maschmann)	354
8.5.2	Das Modell der Re-Zivilisationsschritte	361
8.6	Die lebenslange Ambivalenz von Abstand und Abschied	369
8.7	Das historische Makro- und Mikro-drama im Dialog der Generationen	374
8.8	Zweierlei Tod - zweierlei Überleben, oder: Die Zeit heilt keine Wunden	380
	Schluß: Rückblick und Ausblick	387
	Literatur	395